



Klarer Kurs: Audi erhöht Investitionen in Elektromobilität

- **2021 ganz im Zeichen der Elektromobilität: Audi hat die Zahl der vollelektrischen Modelle in seinem Angebot verdoppelt**
- **Gesamtsumme der Vorleistungen bis 2026 auf rund €37 Milliarden erhöht, alleine €18 Milliarden für Elektrifizierung und Hybridisierung**
- **Ladeinfrastruktur: beschleunigter Ausbau des Ladenetzwerks und Start für das Pilotprojekt Audi charging hub in Nürnberg**

Ingolstadt, 16. Dezember 2021 – Audi hat das Produktportfolio an rein elektrischen Modellen in diesem Jahr verdoppelt. Mit der Weltpremiere des Audi e-tron GT* Anfang des Jahres und des Audi Q4 e-tron* im Frühjahr stand 2021 ganz im Zeichen der Umsetzung der E-Roadmap. Mit der Investitionsplanung für die kommenden fünf Jahre forciert Audi weiterhin den Wandel hin zu einem Anbieter von vernetzter und nachhaltiger Premiummobilität: Mit einer Gesamtsumme von rund €37 Milliarden werden die Vorleistungen insbesondere für künftige Fahrzeugprojekte noch einmal erhöht. Allein für Elektrifizierung und Hybridisierung sieht der Premiumhersteller rund €18 Milliarden vor und unterstreicht damit das klare Bekenntnis zur Elektromobilität.

Die Zukunft der Marke Audi ist ab 2033 vollelektrisch. Auf dem Weg dorthin nimmt das Unternehmen weiter Fahrt auf: Audi hat 2021 die Zahl der vollelektrischen Modelle in seinem Angebot verdoppelt. Damit bringt Audi im laufenden Jahr mehr Elektroautos als Verbrenner auf den Markt. Mit den neuen Modellen Audi e-tron GT quattro*, Audi RS e-tron GT* und den ersten vollelektrischen Modellen im Kompaktsegment, Audi Q4 e-tron* und Audi Q4 Sportback e-tron*, ist das Elektro-Portfolio um vier weitere Modelle gewachsen. Bis 2025 will das Unternehmen mehr als 20 vollelektrische Modelle im Angebot haben.

Audi forciert Ausbau der Ladeinfrastruktur

Mit der wachsenden Zahl elektrischer Modelle steigen auch die Anforderungen an die Ladeinfrastruktur. Der VW Konzern baut die Infrastruktur in starken Partnerschaften weltweit aus. In Nürnberg erprobt Audi nun ein urbanes Premiumladekonzept in der Praxis: Der Audi charging hub adressiert Kund_innen ohne heimische Lademöglichkeit und zielt darauf ab, künftig mögliche Spitzennachfragen zu bedienen. Für Kund_innen öffnet der Audi charging hub am 23. Dezember. Der Pilotstandort bietet reservierbare High-Power-Charging(HPC)-Ladepunkte und einen direkt angeschlossenen Loungebereich, der als hochwertiger Verweilort zur Verfügung steht. Als Stromspeicher fungieren gebrauchte Lithium-Ionen-Batterien, so genannte Second-Life-Batterien, die aus zerlegten Entwicklungsfahrzeugen stammen. Photovoltaikmodule auf dem Dach liefern zusätzliche grüne Energie.

Mit dem Audi charging hub geht ein weiterer e-tron Charging Service ans Netz. Der Audi-eigene Ladedienst ist mit derzeit rund 290.000 Ladepunkten in 26 europäischen Ländern verfügbar.

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung.

**Die gesammelten Verbrauchswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieser MediaInfo.



Dabei greift der Audi e-tron Charging Service auf IONITY, das größte offene HPC-Netzwerk in Europa, zurück. Der Volkswagen Konzern mit Audi und Porsche ist Gründungsmitglied von IONITY und Joint-Venture-Partner der ersten Stunde. IONITY investiert in 24 Ländern €700 Millionen in sein Schnellladernetz für Elektrofahrzeuge.

Bis 2025 steigt die Anzahl der leistungsstarken 350-kW-Ladepunkte von derzeit mehr als 1.500 auf rund 7.000. Ein attraktives Schnellladernetz ist ein zentraler Baustein des umfassenden Ökosystems, das Audi rund ums elektrische und automatisierte Fahren bietet und künftig noch stärker ausbauen wird.

„Vorsprung 2030“: nachhaltig, sozial und technologisch führen

„Die aktuelle Planungsrunde spiegelt unseren beschleunigten Zukunftskurs wider. Basierend auf dieser Investitionsplanung liegt der Fokus unserer Vorleistungen bis 2026 ganz klar auf der konsequenten Umsetzung der E-Roadmap mit einer großangelegten Produktoffensive voll- und teilelektrischer Modelle“, sagt Jürgen Rittersberger, Vorstand für Finanz und Recht. In den Jahren 2022 bis 2026 plant der Audi Konzern Forschungs- und Entwicklungsleistungen sowie Sachinvestitionen von insgesamt rund €37 Milliarden. Damit werden die Vorleistungen insbesondere für künftige Fahrzeugprojekte erhöht. Allein für Elektrifizierung und Hybridisierung sieht der Premiumhersteller rund €18 Milliarden vor und unterstreicht damit das klare Bekenntnis zur Elektromobilität.

Mit der Unternehmensstrategie „[Vorsprung 2030](#)“ hat Audi einen klaren Fahrplan, um bis 2030 nachhaltig, sozial und technologisch führend zu sein. „Vorsprung 2030‘ stellt die Zukunftsfähigkeit von Audi sicher“, sagt CEO Markus Duesmann. „Das Tempo der Veränderungen in unserer Gesellschaft nimmt rasant zu. Daher beschleunigen wir unsere Transformation hin zur klimaneutralen Mobilität. Ein nachhaltiges Geschäftsmodell ist für uns ganz klar eine Frage der Haltung und Verantwortung.“ Ab 2026 wird Audi nur noch vollelektrische Modelle neu auf den Weltmarkt bringen. 2033 lässt das Unternehmen die Produktion seiner Verbrenner nach und nach auslaufen. Audi hat mit der klaren Entscheidung als Ergebnis eines intensiven Strategieprozesses den Anspruch, weiter profitabel zu wachsen. 2030 will das Unternehmen auf Basis von Marktprognosen und seines attraktiven Modellportfolios drei Millionen Autos pro Jahr ausliefern. Zudem strebt Audi mit zunehmenden Konzernsynergien langfristig eine nachhaltige Operative Umsatzrendite von mehr als 11 Prozent an.

Hinweis an die Redaktionen:

Die Ergebnisse des [Geschäftsjahres 2021](#) werden am 17. März 2022 im Rahmen der digitalen Jahrespressekonferenz 2022 präsentiert.

Kommunikation Unternehmen

Antje Maas
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 841 89-34084
E-Mail: antje.maas@audi.de
www.audi-mediacyenter.de



Kommunikation Unternehmen

Lisa Niermann
Pressesprecherin für Finanz und IT
Telefon: +49-841-89-982842
E-Mail: lisa.niermann@audi.de
www.audi-mediacyenter.de

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung.

**Die gesammelten Verbrauchswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieser MediaInfo.



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 20 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Es arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.



Verbrauchsangaben der genannten Modelle

Angaben zu Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz und der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Audi e-tron GT quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 21,8–19,9 (WLTP); 19,6–18,8 (NEFZ);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi RS e-tron GT

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 22,5–20,6 (WLTP); 20,2–19,3 (NEFZ);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q4 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 21,3–17,0 (WLTP); 18,2–15,8 (NEFZ);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q4 Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 20,9 – 16,6* (WLTP); 17,9 – 15,6* (NEFZ);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.